



Rapid.Tech 3D
14. bis 16. Mai 2024
Messe Erfurt

Neue Partner und neue Impulse für AM **Anziehungskraft der Rapid.Tech 3D wächst weiter**

(Erfurt, 14. Dezember 2023). Die Anziehungskraft der Rapid.Tech 3D wächst weiter. Dafür stehen zahlreiche neue Partnerschaften der Pionierveranstaltung des Additive Manufacturing (AM), die im nächsten Jahr vom 14. bis 16. Mai zum 20. Mal in Erfurt stattfindet.

Ideeller Träger VDMA Additive Manufacturing organisiert AM4industry

Ein neuer Partner ist die Arbeitsgemeinschaft Additive Manufacturing des Verbandes Deutscher Maschinen- und Anlagenbau VDMA. Das Gremium, in dem rund 200 Unternehmen die gesamte Wertschöpfungskette der additiven Fertigung vertreten, übernimmt ab 2024 die ideelle Trägerschaft der Rapid.Tech 3D. Zur Jubiläumsveranstaltung organisiert die Arbeitsgemeinschaft das Forum AM4industry. Es findet am Eröffnungstag der Rapid.Tech 3D (14. Mai 2024) statt und fokussiert sich auf die Schwerpunkte Nachhaltigkeit & Wirtschaftlichkeit, Repair sowie „Neu gedacht“. Bei letztgenanntem Punkt steht im Zentrum, wie mittels AM neue Designs, neue Fertigung sowie neue Services ermöglicht werden. Bereits am 13. Mai treffen sich die Mitglieder der VDMA-Arbeitsgemeinschaft AM in Erfurt zu ihrer Mitgliederversammlung.

Renommierte Publikationspartner für AM Wissenschaft

Mit Springer Nature Progress in AM und dem RTe Journal hat das Fachforum AM Wissenschaft weitere renommierte Publikationspartner gewonnen. Die neuen internationalen Veröffentlichungswege erhöhen die Attraktivität für das Einreichen von Fachbeiträgen. Bereits zum neunten Mal wird das Forum AM Wissenschaft mit wissenschaftlicher Qualitätssicherung (Double-Blind Review) über neue Forschungsergebnisse informieren und sämtliche Themen der AM-Prozesskette betrachten. Noch bis zum 31. Dezember 2023 können wissenschaftliche Beiträge eingereicht werden.

Mehr Informationen unter: <https://www.rapidtech-3d.de/call-for-papers/>

DECHEMA ist Kooperationspartner für Forum Chemie & Verfahrenstechnik

Wachsende Bedeutung erfährt die Nutzung von AM in der chemischen Industrie. Das zeigte sich zum erstmals veranstalteten Fachforum Chemie & Verfahrenstechnik zur diesjährigen Rapid.Tech 3D. Aufgrund des großen Interesses wird das Forum 2024 fortgesetzt und in enger Abstimmung mit dem neuen Kooperationspartner DECHEMA organisiert. Die Fachgesellschaft ist das kompetente deutsche Netzwerk für chemische Technik und Biotechnologie. Sie bündelt das Know-how von über 5.500 Unternehmen, Forschungs- und Bildungseinrichtungen sowie weiterer Partner aus Politik und Gesellschaft.

Attraktive Jubiläumsveranstaltung in Vorbereitung

„Wir freuen uns sehr über die neuen kompetenten Partner, mit deren Unterstützung wir die Qualität der Rapid.Tech 3D als zukunftsweisende Plattform für den industriellen 3D-Druck ausbauen und neue Impulse für AM geben können. Dank dieser Partnerschaften sowie vieler weiterer Aktivitäten des Fachbeirates und



des Organisationsteams werden wir allen Teilnehmern eine attraktive Jubiläumsveranstaltung bieten“, sagt Michael Kynast, Geschäftsführer der Messe Erfurt GmbH.

Keynotes von ASML und InnoSyn

Dafür spricht nicht zuletzt das hochkarätige Programm des Fachkongresses mit wegweisenden Keynotes. Die ersten Schlüsselredner für 2024 stehen bereits fest. Den Vortrag zur Eröffnung hält Radu Donose, Kompetenzleiter AM beim niederländischen ASML-Konzern. Er wird aufzeigen, wie der Anlagenhersteller für die internationale Halbleiterindustrie additive Fertigung für innovative Produktionstechnologien in der Chip-Fertigung nutzt. Am 15. Mai wird Dr. Jan Brummund das Potenzial von AM für die chemische Prozesstechnik in den Fokus stellen. Der promovierte Verfahrenstechniker ist Business Development Manager beim niederländischen F&E-Dienstleister für die Chemieindustrie InnoSyn.

Neu strukturiertes Programm der Fachforen

Neu strukturiert hat das Rapid.Tech 3D-Team das Programm der Fachforen. Neben dem VDMA-Forum AM4industry und dem Forum AM Wissenschaft findet am ersten Tag das Forum Luftfahrt statt. Am zweiten Veranstaltungstag wird das Forum AM Wissenschaft fortgesetzt. Außerdem laden die Foren Chemie & Verfahrenstechnik, Innovationen in AM mit dem Fokus auf Verteidigung sowie Software/KI & Design ein. Am Abschluss tag folgt Teil 2 des Forums Innovationen in AM, dann mit Fokus auf Energie sowie auf gedruckte Elektronik. Auf dem Programm stehen zudem das Forum Mobilität und das alle zwei Jahre stattfindende Forum des Fraunhofer Kompetenzfeldes Additive Manufacturing. Die im Kompetenzfeld vereinten 19 Fraunhofer-Institute werden ihr AM-Know-how zudem in der Rapid.Tech 3D-Ausstellung präsentieren.

Deutlicher Preisvorteil für Ultra Early Bird-Kongresstickets

Interessenten, die sich noch in diesem Jahr für eine Teilnahme am Rapid.Tech 3D-Fachkongress entscheiden, profitieren von attraktiven Angeboten. Bis zum 31. Dezember 2023 gelten Ultra Early Bird-Preise auf die Ein-, Zwei- sowie Drei-Tages-Tickets. Die Vorteile betragen in jeder Kategorie mindestens 200 Euro. Mit den Tickets können Kongress und Fachausstellung besucht sowie die Netzwerkangebote, wie z. B. die Abendveranstaltung am 16. Mai 2024 im Erfurter Kaisersaal, genutzt werden. Zum Online-Ticketshop geht es unter diesem Link: <https://www.rapidtech-3d.de/konferenz/tickets/>

Pionierveranstaltung der AM-Szene bietet stimmigen Dreiklang

Die Rapid.Tech 3D ist die Pionierveranstaltung der AM-Szene und feiert vom 14. bis 16. Mai 2024 ihre 20. Auflage in der Messe Erfurt. Die am längsten bestehende Konferenz zum Thema Additive Manufacturing bietet einen stimmigen Dreiklang aus Kongress, Ausstellung und Networking-Möglichkeiten für die AM-Branche.

Mehr Informationen unter: www.rapidtech-3d.de

Medienkontakt Messe Erfurt GmbH

Isabell Schöpe
T: +49 361 400 13 50
M: +49 173 389 89 76
i.schoepe@messe-erfurt.de

Fachmedienkontakt

Ina Reichel
- Freie Journalistin -
M: +49 172 602 94 78
inareichel@ma-reichel.de